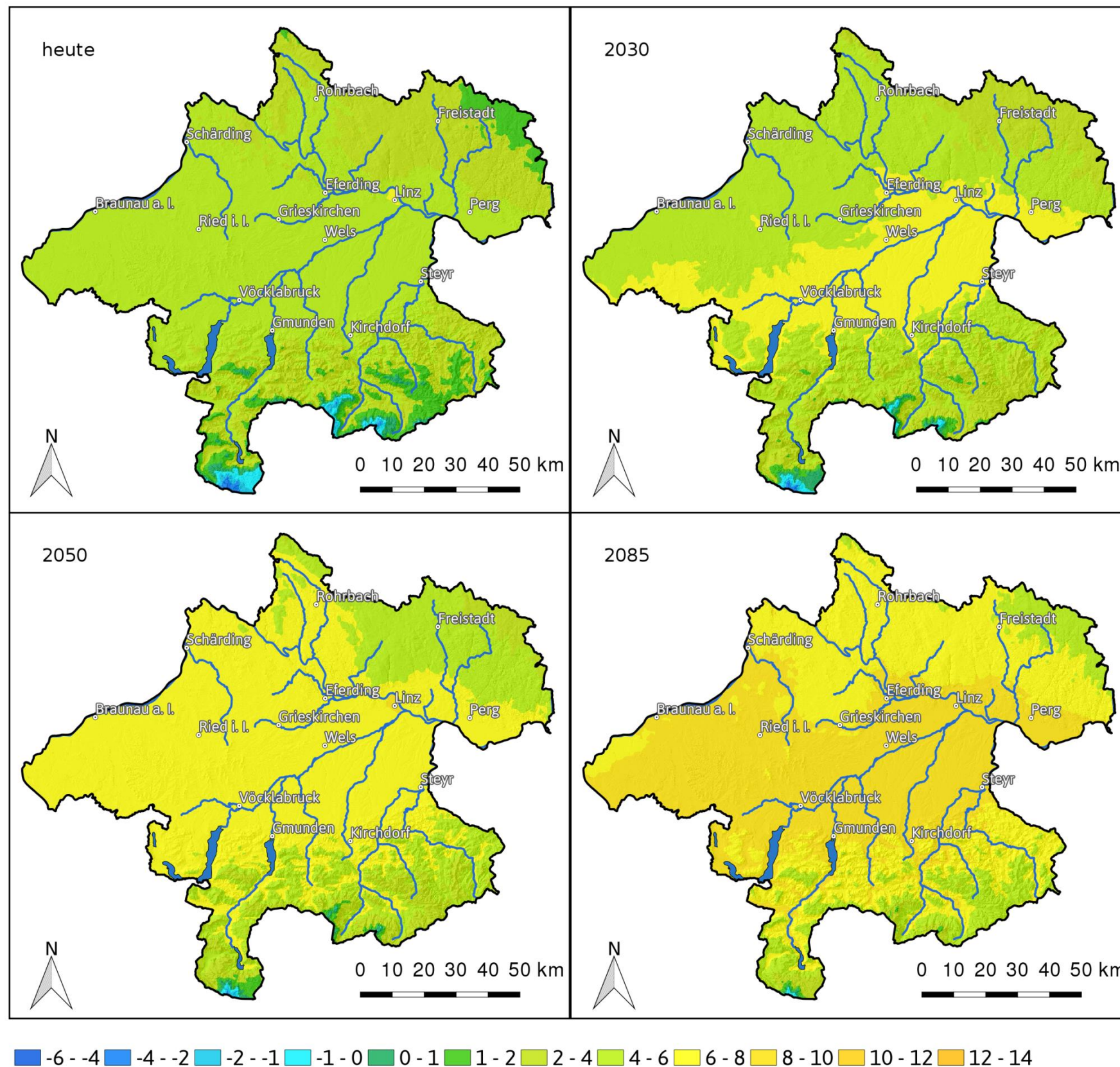


## Temperaturminimum (Mittleres Szenario)



### Temperaturminimum: (Mittleres Szenario)

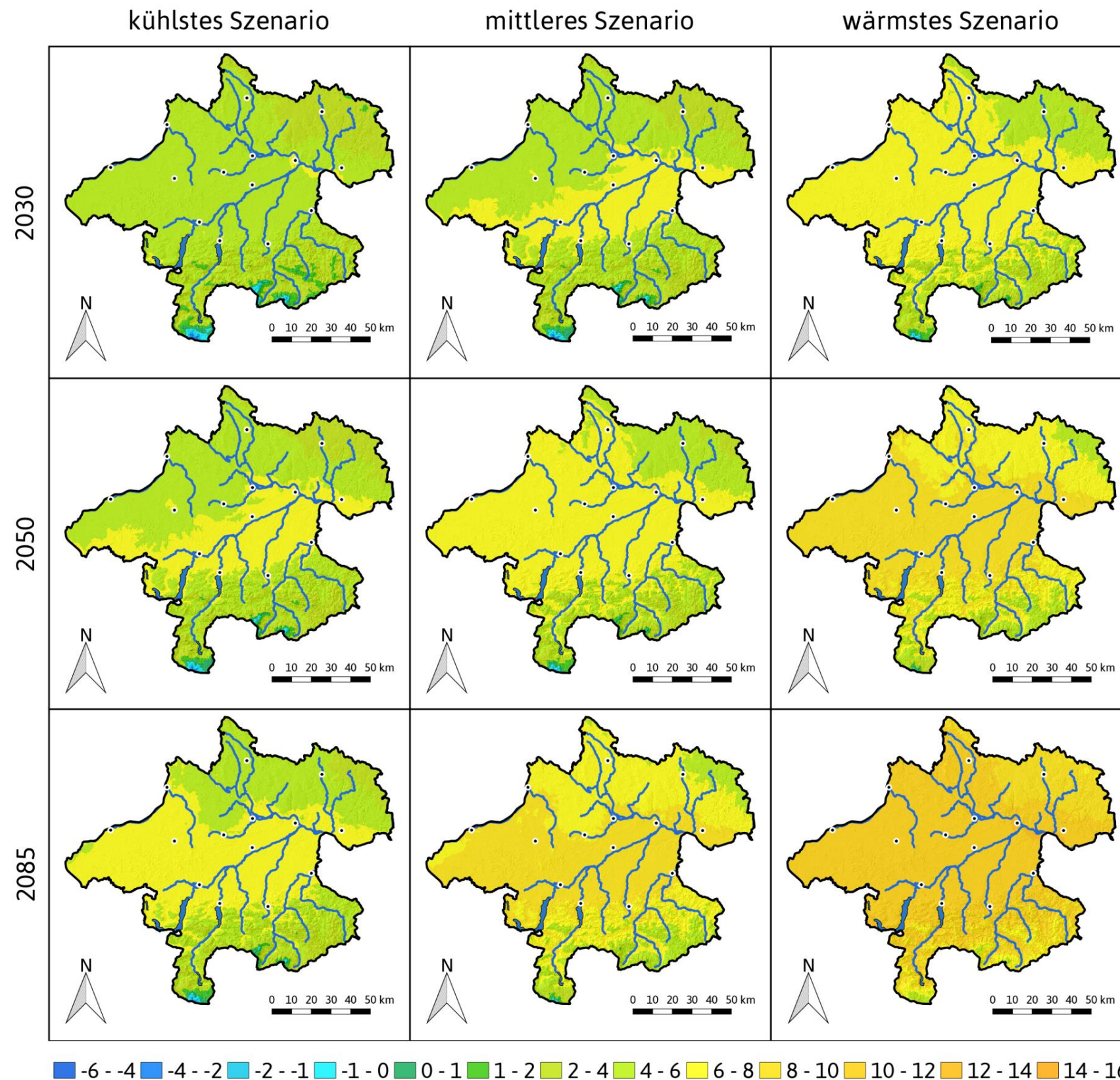
Def.: 30 jähriges Mittel der Tagesminimumtemperatur für das ganze Jahr [°C].

Das Jahresmittel der Minimumtemperatur beträgt derzeit in den wärmsten Regionen Oberösterreichs knapp über 6 °C. Mit der Seehöhe nimmt das Jahresmittel der Minimumtemperatur bedingt durch die nächtlichen Inversionen nur um 3,8 °C pro 1000 Höhenmeter ab und beträgt am Feuerkogel auf 1632 m 1,1 °C und am Krippenstein in 2050 m -1,4 °C. Bis 2030 steigt das Jahresmittel der Minimumtemperatur im mittleren Szenario um etwas mehr als 1 °C an. Bis zur Mitte des Jahrhunderts um etwa 2,2 °C und bis zum Ende des Jahrhunderts um 3,5 °C. Im Raum Linz steigt damit das Jahresmittel der Minimumtemperatur bis zum Ende des Jahrhunderts auf über 9 °C.

Bis 2030 steigen die mittleren thermischen Verhältnisse um etwa 200 m Seehöhe bergwärts. Bis zur Mitte des Jahrhunderts um etwas mehr als 400 m und bis zum Ende des Jahrhunderts um 700 m. Man muss davon ausgehen, dass mit einer gewissen Zeitverzögerung temperaturabhängige Systeme (Ökosysteme, Waldgrenze,...) dieser Höhenverschiebung folgen.

Methodenbedingt wird für das ganze Bundesland eine seehöhenunabhängige Erwärmung unterstellt. Mehrere Klimamodelle zeigen jedoch im Alpenraum eine etwas stärkere Erwärmung im Gebirge. Daher könnte im Gebirge die Erwärmung etwas unterschätzt sein.

Abbildung 11: Entwicklung des Jahresmittel der Minimumtemperatur [°C] in Oberösterreich beobachtet sowie mittleres Szenario für das 21. Jahrhundert.



### Jahresmittel der Minimumtemperatur: (Bandbreite)

Bis 2030 beträgt die Zunahme beim kühlssten Szenario etwa 0,5 °C, im mittleren Szenario etwa 1,2 °C und im wärmsten Szenario rund 1,7 °C. Bis 2050 steigt das Jahresmittel der Minimumtemperatur im kühlssten Szenario um 1,1 °C, im mittleren Szenario um 2,1 °C und im wärmsten Szenario sogar um 3,5 °C und ist damit beinahe so warm wie das mittlere Szenario am Ende des Jahrhunderts. Am Ende des Jahrhunderts sind die Unterschiede zwischen den Szenarien am höchsten. Im kühlssten Szenario kommt es zu einer Erwärmung von 2,4 °C, beim mittleren Szenario um 3,8 °C und beim Extremszenario sogar um 6,5 °C. Für den Raum Linz würde dies Jahresmittel der Minimumtemperatur über 12°C bedeuten.

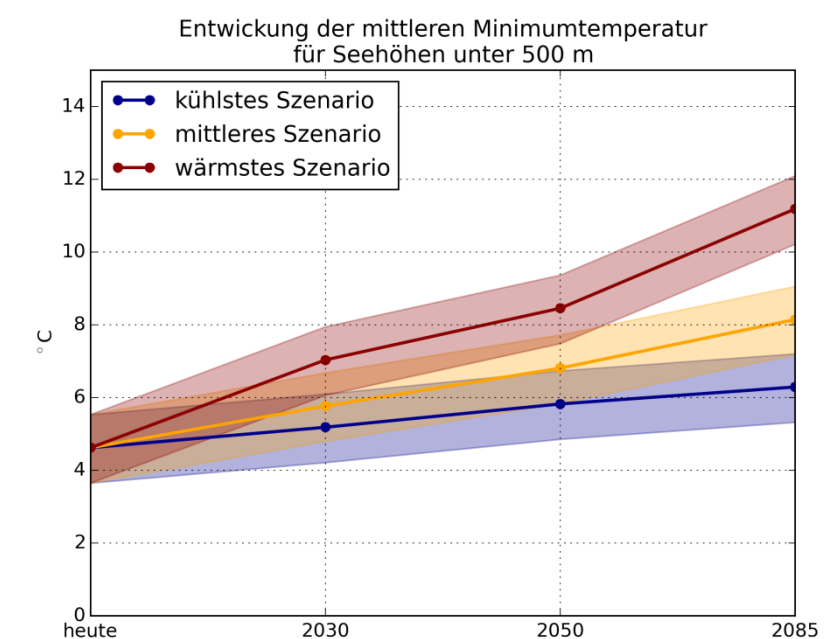


Abbildung 12: Veränderung des Jahresmittels der Minimumtemperatur [°C] für die Extremszenarien und das mittlere Szenario (links) sowie die Entwicklung für die Gebiete mit weniger als 500 m Seehöhe unter Berücksichtigung der Variabilität von Jahr zu Jahr (rechts).